

Arbeitsphase

Umgang mit Emotionen im Führungsalltag

Psychodynamische Reflexion und Handlungskompetenz in Leitungsrollen

Anliegen

Emotionale Dynamiken prägen Entscheidungen und Beziehungen in Teams. Ärger, Wut, Kränkung, Loyalitätskonflikte oder verdeckte Erwartungen wirken häufig gleichzeitig und beeinflussen Zusammenarbeit.

Diese Arbeitsphase eröffnet einen Raum, in dem Wahrnehmung, Urteilskraft und Handlungskompetenz im Umgang mit emotionalen Spannungen vertieft werden.

Fokus:

- **Wahrnehmung erweitern:** Emotionale Dynamiken in Teams erkennen
- **Spannungen verstehen:** Erwartungen, Projektionen und Loyalitätsmuster einordnen
- **Rolle klären:** Verantwortung und Autorität reflektieren
- **Entscheidungskraft stärken:** Klarheit und Orientierung in anspruchsvollen Situationen entwickeln

Die Arbeit verbindet praktische Erfahrung mit psychodynamischen Perspektiven auf Emotionen, Autorität und Gruppenprozesse.

Arbeitsweise

- Fallbezogen, dialogisch und erfahrungsorientiert
- Eigene Führungssituationen bilden das Material der gemeinsamen Reflexion
- Theoretische Inputs zu psychodynamischen Prozessen, Loyalität und Projektionen vertiefen die Analyse
- Die Seminarleitung begleitet die Integration der Erkenntnisse in die berufliche Praxis
- Ziel: Entwicklung klarer Handlungs- und Entscheidungsprinzipien für den Arbeitsalltag

Methodische Elemente

- Psychodynamische Fallarbeit: emotionale Resonanz als Erkenntnisquelle
- Analyse impliziter Erwartungen und Beziehungsmuster in Teams
- Beobachtung von Gruppenprozessen im Hier und Jetzt
- Theoretische Rahmung praktischer Erfahrungen
- Handouts zur Vertiefung und Nachbereitung

Struktur der Arbeitsphase

Tag 1 – Wahrnehmung und Analyse

- Emotionale Dynamiken in Teams erkennen
- Erwartungen, Projektionen und Konfliktmuster analysieren
- Reflexion eigener Führungssituationen
- Fallarbeit und Gruppenfeedback
- Impulse zu Macht, Loyalität und Verantwortung

Tag 2 – Präsenz und Entscheidungskraft

- Umgang mit emotionaler Verdichtung und innerem Druck
- Integration der Erkenntnisse in Entscheidungsprozesse
- Reflexion von Rolle und Autorität im Team
- Entwicklung persönlicher Handlungsprinzipien
- Transfer der Erkenntnisse in den beruflichen Alltag

Zielgruppe

- **Führungskräfte** – alle, die Verantwortung für Teams, Projekte oder Organisationseinheiten tragen
- **Berater:innen und Supervisor:innen** – in OE, HR oder Coaching tätig
- **Professionals mit Leitungsverantwortung** – Personen, die komplexe Situationen steuern und Entscheidungen treffen

Rahmenbedingungen

- **Dauer:** zwei Tage
- **Zeit:** 22. – 23. Juli 2026, jeweils 09:00–16:45 Uhr
- **Ort:** Caritas-Tagungszentrum Freiburg

Die Arbeitsphase findet in einer kleinen Gruppe statt. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf **acht Personen** begrenzt und ermöglicht konzentrierte Wahrnehmung sowie vertiefte Reflexion.

- **Seminargebühr:** 790 €
- **Tagungspauschale:** 118 € für 2 Tage, inkl. Mittagessen, Pausenverpflegung und Getränke
- **Gesamtbetrag:** 908 € zzgl. MwSt.
- **Übernachtung:** optional direkt beim Tagungszentrum buchbar
- **Anmeldung:** info(at)uwekowalzik(dot)de

Es gelten die AGB des Kowalzik Institut.